

## ÜBERSICHT: TESTS AUF SARS-COV-2 IN DER ARZTPRAXIS (STAND 18.08.2020)

Personen mit COVID-19-Symptomen	Personen mit Corona-Warn-App	Einreisende aus dem Ausland (nach Rechtsverordnung des BMG)	Beauftragung durch den ÖGD (nach Rechtsverordnung des BMG)	Vereinbarungen der Bundesländer
<b>KURZE BESCHREIBUNG DES TESTFALLS</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>› <b>Symptome:</b> ja mit oder ohne epidemiologischen Zusammenhang zu einem COVID-19-Fall</li> <li>› <b>Personen:</b> GKV-Versicherte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>› <b>Symptome:</b> (meist) nein</li> <li>› <b>Personen:</b> GKV-Versicherte, die mit App-Meldung „erhöhtes Risiko“ direkt den Vertragsarzt aufsuchen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>› <b>Symptome:</b> nein</li> <li>› <b>Personen:</b> alle Personen unabhängig des Versicherungsstatus, die in das Bundesgebiet einreisen (auch ohne Wohnsitz in Deutschland); sie müssen gegenüber dem Arzt versichern, dass sie im Ausland waren, z.B. Vorlage Bordpass oder Hotelrechnung</li> <li>› <b>Zeit:</b> Test innerhalb von 72 Stunden nach Einreise</li> </ul> <p>Die Regelungen gelten auch für Einreisende aus Risikoländern, für die seit 8. August eine Testpflicht besteht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>› <b>Symptome:</b> nein</li> <li>› <b>Personen:</b> alle Personen</li> </ul> <p>Der Öffentliche Gesundheitsdienst (ÖGD) kann SARS-CoV-2 Testungen nach der Rechtsverordnung (RVO) bei folgenden Konstellationen beauftragen*:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› nach Kontakt zu infizierter Person, z.B. in der Familie oder nach Warnung durch App</li> <li>› in Schulen, Pflegeheimen und anderen Gemeinschaftseinrichtungen <ul style="list-style-type: none"> <li>• nach Ausbruchsgeschehen</li> <li>• zur Infektionsverhütung</li> </ul> </li> <li>› nach Aufenthalt in einem Risikogebiet (Inland)</li> <li>› vor einer Reha</li> <li>› vor einer ambulanten OP</li> </ul> <p>*Die Beauftragung kann auch zwischen KV und Gesundheitsbehörde/Land vereinbart sein. Fragen Sie hierzu bei Ihrer KV nach.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>› <b>Symptome:</b> nein</li> <li>› <b>Personen auf Grundlage von</b> Regelungen/Vereinbarungen der Länder, u.a. gemeinsam mit der KV vor Ort zu Tests von Beschäftigten in Schulen, Kitas</li> </ul> <p>Mehr Infos? Fragen Sie bei Ihrer KV nach.</p>

Personen mit COVID-19-Symptomen	Personen mit Corona-Warn-App	Einreisende aus dem Ausland (nach Rechtsverordnung des BMG)	Beauftragung durch den ÖGD (nach Rechtsverordnung des BMG)	Vereinbarungen der Bundesländer
<b>ABSTRICH</b>				
<b>Abrechnung nach EBM</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Versicherten-, Grund- oder Notfallpauschale (Abstrich ist Bestandteil der Pauschalen)</li> <li>› ggf. weitere GOP bei Hausbesuch</li> <li>› Kennziffer 88240 für extra-budgetäre Vergütung (Angabe jeweils am Behandlungstag)</li> <li>› Kennziffer 32006 für Laborkosten (keine Belastung des Laborbudgets)</li> </ul>	<b>Abrechnung nach EBM</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>› GOP 02402 (10 Euro pauschal)</li> <li>› Versicherten-, Grund- oder Notfallpauschale</li> <li>› Kennziffer 32006 für Laborkosten (keine Belastung des Laborbudgets)</li> </ul>	<b>Abrechnung nach Rechtsverordnung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>› 15 Euro pauschal (Gespräch, Abstrich, ggf. Bescheinigung über Test)</li> <li>› Abrechnung monatlich oder quartalsweise über die KV</li> <li>› Die Abrechnung enthält keinen Personenbezug</li> <li>› Näheres zur Abrechnung regelt die KV</li> </ul>	<b>Abrechnung nach Sonderregelung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>› gemäß regionaler Vereinbarung mit dem ÖGD, z.B. Rahmenvereinbarung zwischen ÖGD/Land und KV</li> <li>› Näheres zur Abrechnung regelt die KV</li> </ul>	<b>Abrechnung nach Sonderregelung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>› gemäß regionaler Vereinbarung, z.B. zwischen dem Land und der KV</li> </ul>
<b>FORMULAR</b>				
<b>Formular 10C</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>› stellt die KV bereit</li> <li>› bis zur Bereitstellung: Formular 10</li> </ul>	<b>Formular 10C</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>› stellt die KV bereit</li> <li>› bis zur Bereitstellung: Formular 10</li> </ul>	<b>Formular OEGD</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Formular OEGD, ergänzt um Reiserückkehrer, stellt KV bereit</li> <li>› bis zur Bereitstellung: Formular 10C <ul style="list-style-type: none"> <li>• „Rückkehrer“ unter Zeile „Test nach Meldung erhöhtes Risiko durch Corona-Warn-App“ eintragen; Feld „Test nach</li> </ul> </li> </ul>	<b>Formular OEGD</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>› stellt in der Regel der ÖGD bereit</li> <li>› bis zur Bereitstellung: freier Auftrag analog Formular OEGD</li> </ul>	<b>Gesondertes Formular</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>› gemäß regionaler Vereinbarung, z.B. Formular OEGD</li> </ul> <p>Hinweis: keine vertragsärztlichen Formulare wie 10 oder 10 C verwenden</p>

Personen mit COVID-19-Symptomen	Personen mit Corona-Warn-App	Einreisende aus dem Ausland (nach Rechtsverordnung des BMG)	Beauftragung durch den ÖGD (nach Rechtsverordnung des BMG)	Vereinbarungen der Bundesländer
		<p>Meldung“ oder „Diagnostische Abklärung“ nicht markieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sollte Formular 10C noch nicht verfügbar sein, Formular 10 mit Hinweis „Reiserückkehrer gemäß RVO“ als Testanlass vermerken</li> </ul>		

Hinweis: Nur die Formulare 10C und OEGD enthalten einen QR-Code, den das Labor zur Übermittlung des Testergebnisses an den Corona-Warn-App-Server benötigt und über den der Getestete sein Testergebnis via App einsehen kann. Dafür muss auf dem Formular vermerkt sein, dass der Betreffende dies wünscht.

#### BEAUFTRAGUNG LABOR

› Auftrag zur diagnostischen Abklärung (GOP 32816)	› Auftrag zur Testung nach Meldung erhöhtes Risiko durch Corona-Warn-App (GOP 32811)	› Auftrag zur Testung Reiserückkehrer; auf dem Formular OEGD „§ 4 Nr. 4a) RVO Auslandsaufenthalt“ ankreuzen	› Auftrag zur Testung entsprechend den ÖGD-Vorgaben › PLZ des beauftragenden ÖGD auf dem Formular angeben	› Auftrag zur Testung gemäß regionaler Vereinbarung
--	--	---	--	---

#### ÜBERMITTLUNG TESTERGEBNIS DURCH DAS LABOR

› an die Arztpraxis › an die getestete Person, wenn diese die Corona-Warn-App nutzt	› an die Arztpraxis › an die getestete Person, wenn diese die Corona-Warn-App nutzt	› an die Arztpraxis › an die getestete Person, wenn diese die Corona-Warn-App nutzt	› an den ÖGD bzw. die Arztpraxis, die im Auftrag des ÖGD den Test veranlasst hat › an die getestete Person, wenn diese die Corona-Warn-App nutzt	› an die Arztpraxis › bei Nutzung des OEGD-Formulars an die getestete Person, wenn diese die Corona-Warn-App nutzt
--	--	--	---	---

Personen mit COVID-19-Symptomen	Personen mit Corona-Warn-App	Einreisende aus dem Ausland (nach Rechtsverordnung des BMG)	Beauftragung durch den ÖGD (nach Rechtsverordnung des BMG)	Vereinbarungen der Bundesländer
---------------------------------	------------------------------	---	--	---------------------------------

**KODIEREN NACH ICD-10 DURCH DIE ARZTPRAXIS**

<ul style="list-style-type: none"> <li>› Kode für die klinische Manifestation, z.B. J06.9 G und U99.0-G für die Veranlassung des Tests</li> <li>› Kontakt zu COVID-19-Fall: zusätzlich Z20.8 G</li> <li>› positives Ergebnis: zusätzlich U07.1 G</li> <li>› negatives Ergebnis:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• epidemiologisch bestätigte Erkrankung: zusätzlich U07.2 G</li> <li>• epidemiologisch nicht bestätigte Erkrankung: keine zusätzliche Kodierung</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>› Z20.8 G für den COVID-19-Fall und U99.0 G für die Veranlassung des Tests</li> <li>› positives Ergebnis: zusätzlich U07.1 G und Z22.8 G</li> <li>› negatives Ergebnis: keine zusätzliche Kodierung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>› keine Kodierung gemäß § 295 SGB V vorgesehen, mögliche Kodierung gemäß ICD-10-GM: Z11 G und U99.0 G für die Testung</li> <li>› ggf. regionale Vereinbarungen berücksichtigen</li> <li>› Kodierung gemäß § 295 SGB V erst, wenn bei kurativer Behandlung vertragsärztliche Leistungen abgerechnet werden</li> </ul>
---	---	---

**MELDEPFLICHTEN**

<ul style="list-style-type: none"> <li>› Meldung aller klinisch-epidemiologischen Verdachtsfälle, aller laborbestätigten COVID-19-Fälle und aller Krankheits- und Todesfälle sowie Meldung nach Genesung eines COVID-19-Patienten – innerhalb von 24 Stunden an das jeweilige Gesundheitsamt</li> </ul>
---